

Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG)

Vorläufige Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2014: Leicht besser als erwartete operative Entwicklung aber hoher Jahresfehlbetrag

Wiesbaden, 28. Januar 2015. SGL Carbon SE hat ein herausforderndes Geschäftsjahr 2014 abgeschlossen. Wie bereits bei der Bilanzpressekonferenz im März 2014 avisiert, ist das Konzern-EBIT in 2014 deutlich rückläufig gewesen aufgrund der ungünstigen Preisentwicklung bei den Graphitelektroden und trotz Verbesserungen in den meisten anderen Arbeitsgebieten. Dennoch hat das Unternehmen - basierend auf vorläufigen Zahlen - mit einem kleinen einstelligen positiven EBIT (vor Sondereinflüssen) im Gesamtjahr 2014 die Markterwartungen leicht übertroffen.

Dieser leicht positive EBIT (vor Sondereinflüssen) wird erheblich belastet durch Wertberichtigungen, vor allem in Bezug auf HITCO Carbon Composites, die im Juni 2014 als zur Veräußerung vorgesehener Vermögenswert klassifiziert wurde und für die wir ein aktuelles Bewertungsgutachten erhalten haben. Zusätzlich erwarten wir weitere Restrukturierungsaufwendungen über den prognostizierten mittleren zweistelligen Millionenbetrag hinaus, insbesondere im Berichtssegment Carbon Fibers & Materials (CFM). Aus heutiger Sicht könnten diese zusätzlichen Restrukturierungsaufwendungen und Wertberichtigungen insgesamt etwa 105 Mio. € betragen. Einschließlich der potentiellen steuerlichen Implikationen der Sonderbelastungen erwartet SGL Group einen Jahresfehlbetrag von etwa 250 Mio. € im Gesamtjahr 2014 (2013: Jahresfehlbetrag von 317 Mio. €).

Weitere Details zu den Ergebnissen des Geschäftsjahres 2014 und zum Ausblick auf das Jahr 2015 werden bei der Veröffentlichung unseres Geschäftsberichts am 18. März 2015 bekannt gegeben.

SGL Group – The Carbon Company
Corporate Communications

Söhnleinstraße 8, 65201 Wiesbaden/Germany

Telefon +49 611 6029-100, Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com

Über die SGL Group – The Carbon Company

Die SGL Group ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten und Materialien aus Carbon (Kohlenstoff). Das umfassende Produktportfolio reicht von Carbon- und Graphitprodukten über Carbonfasern bis hin zu Verbundwerkstoffen. Die Kernkompetenzen der SGL Group sind die Beherrschung von Hochtemperaturtechnologien sowie der Einsatz von langjährigem Anwendungs- und Engineering-Know-how. Damit wird die breite Werkstoffbasis des Unternehmens ausgeschöpft. Diese auf Kohlenstoff basierenden Materialien kombinieren mehrere einzigartige Materialeigenschaften wie die sehr gute Strom- und Wärmeleitfähigkeit, Hitze- und Korrosionsbeständigkeit sowie Leichtigkeit bei gleichzeitiger hoher Festigkeit. Die Hochleistungsmaterialien und -produkte der SGL Group werden aufgrund der Industrialisierung der Wachstumsregionen Asiens und Lateinamerikas und der fortschreitenden Substitution traditioneller Werkstoffe durch neue Materialien zunehmend nachgefragt. Die Produkte der SGL Group werden in der Stahl-, Aluminium-, Automobilindustrie und der Chemiebranche eingesetzt sowie in der Halbleiter-, Solar-, LED-Branche oder bei Lithium-Ionen-Batterien. Carbonbasierte Materialien und Produkte werden zudem auch in der Windenergie-, der Luft- und Raumfahrt als auch in der Verteidigungsindustrie verwendet.

Mit 43 Produktionsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien sowie einem Servicenetz in über 100 Ländern ist die SGL Group ein global ausgerichtetes Unternehmen. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschafteten ca. 6.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von 1.477 Mio. Euro. Die Hauptverwaltung hat ihren Sitz in Wiesbaden/Deutschland.

Weitere Informationen zur SGL Group sind im Newsroom der SGL Group unter www.sglgroup.com/presse sowie unter www.sglgroup.com zu finden.

Zusatzinformationen:

ISIN: DE0007235301

Amtlicher Markt / Prime Standard / Frankfurter Wertpapierbörse

Firmensitz: Wiesbaden

Wichtiger Hinweis:

Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien wie z. B. der Elektrostahlproduktion, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

Kontakt zur Unternehmenskommunikation:

Telefon +49 611 6029-100 / Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com